

Stand: 6\_2016

## Deutschkurs für Asylbewerber Thannhauser Modell

### Lehrerhandreichung zur Lernkartei zum Basisheft Lesen – Schreiben - Rechnen



#### Kurzbeschreibung

- in der Praxis erprobte Lernkartei als Arbeitshilfe im Deutschkurs für Asylbewerber und deren Kinder bei einem einfachen Alphabetisierungskurs und beim Erwerb mathematischer Grundkenntnisse und Rechenverfahren
- ideale Ergänzung zum Basisheft Lesen -Schreiben – Rechnen, um selbstständig und in Teamarbeit nach dem Helferprinzip die Lerninhalte permanent zu wiederholen
- je 16 meist illustrierte Karteikarten im Frage- und Antwortmodus zu allen Themen des Basishefts zum Lese-, Schreib- und Rechentraining sowie zum Thema „Lernen lernen“
- zusätzlich 16 Karteikarten mit Anleitungen für Schwungübungen zum Erlernen der lateinischen Buchstaben und zur Einübung der Schreibrichtung von links nach rechts (insbesondere für arabische und persische Zweitschriftler)
- mit wertvollen Tipps und didaktisch-methodischen Hinweisen für ehrenamtliche Deutschlehrer und die Lehrkräfte in den Schulen zum effektiven Einsatz dieser Lernkartei
- 224 Karteikarten im s/w Format mit Registerkarten und einem praktischen Karteikasten und Blanko-Karteikarten zur individuellen Ergänzung und zur flexiblen Anpassung an örtliche und regionale Gegebenheiten
- auch in den Schulen im Fach „Deutsch als Zweitsprache“ und im Fach Mathematik zur Differenzierung und in offenen Lernsituationen zum selbstständigen und nachhaltigen Lernen vielseitig einsetzbar
- Anregungen und Infos zum Deutschkurs für Asylbewerber - Thannhauser Modell mit dem Basisheft sowie den Arbeitsheften im Internet auf [www.deutschkurs-asylbewerber.de](http://www.deutschkurs-asylbewerber.de)

# Hinweise zur Nutzung der Lernkartei im Deutschkurs für Asylbewerber und im Deutschunterricht für deren Kinder

## 1. Welche Vorteile bietet das Lernen mit Karteikarten allgemein?

### 1.1 Das Lernen wird effektiver

Einer der Hauptvorteile dieser Lerntechnik ist die systematische und regelmäßige Wiederholung der Laute, Buchstaben, Silben, Wörter, Sätze und Redewendungen sowie mathematischer Grundkenntnisse. So wird die sog. Vergessenskurve nach Ebbinghaus kompensiert. "Seine Ergebnisse besagen, dass wir bereits 20 Minuten nach dem Lernen nur noch 60 % des Gelernten abrufen können. Nach einer Stunde sind nur noch 45 % und nach einem Tag gar nur 34% des Gelernten im Gedächtnis. Sechs Tage nach dem Lernen wiederum ist das Erinnerungsvermögen bereits auf 23% geschrumpft..."(Wikipedia) Der Lernstoff sollte deshalb immer vor Beginn des Vergessensprozesses erneut ins Gedächtnis gerufen und somit schrittweise tiefer ins Langzeitgedächtnis transportiert werden. Ein weiterer Vorteil bei der Verwendung der Lernkartei ist der sinnvolle Einsatz, weil man sich auf die Inhalte konzentrieren kann, die man noch nicht kann.

### 1.2 Die Lehrkraft wird entlastet

Der Unterricht nach dem Thannhauser Modell sollte nach dem Prinzip "Plenum und Gruppenarbeit" erfolgen, d.h. dem Frontalunterricht folgt eine Phase des selbstständigen Lernens allein oder in der Gruppe. Hierzu eignet sich die Lernkartei sehr gut, weil damit das aktuelle Thema weiter vertieft und frühere Themen regelmäßig wiederholt werden können. In dieser Zeit kann die Lehrkraft auch die folgende Unterrichtsphase vorbereiten oder sich einzelnen Sprachschülern individuell zuwenden. Insbesondere hat sich als wertvoll erwiesen, die Unterrichtsstunde in der sog. "Komm-Phase" mit einer Wiederholung bisheriger Themen anhand der Karteikarten zu beginnen.

## 2. Wie kann die Lernkartei im Deutschkurs eingesetzt werden?

Die Fragen (Vorderseite) und Antworten (Rückseite) auf den Karteikarten sind eine Zusammenfassung der Inhalte der Themen 1-12. Zu jedem Thema gibt es 16 Karteikarten. Es wurden keine neuen Inhalte aufgenommen, ausgenommen die 16 Karteikarten (Thema 0), die für vorbereitenden Schwungübungen beim Erlernen der lateinischen Buchstaben und zur Einübung der Schreibrichtung von links nach rechts. Die Schriftart ist durchgängig die im Basisheft verwendete Grundschrift (siehe auch [www.die-grundschrift.de](http://www.die-grundschrift.de) ).



## 2.1 Einzelarbeit

Einzelne Sprachschüler erhalten im Unterricht oder auch für zu Hause ausgewählte Karteikarten zum individuellen Lernen und Wiederholen je nach Sprachniveau. Es können mit ihnen und für sie auf den Blanko-Karteikarten auch zusätzliche individuelle Karteikarten erstellt werden. Bei der WIR - ICH - DU - WIR Methode (siehe Methodenhinweise) kommt die Lernkartei hier in der ICH-Phase zu Einsatz.

## 2.2 Für Partnerarbeit im Helfersystem

Sodann sind die Karteikarten in der DU-Phase eine ideale Arbeitsform. Im Normalfall wird ein Sprachschüler die Frage vorlesen und der andere wird dazu antworten. Richtig gelöste Fragen werden beiseitegelegt, falsche Antworten bleiben im Stapel. Dann erfolgt ein Wechsel zwischen dem, der die Frage stellt und dem, der antwortet. Der Fragende kann ein Deutschkurs Helfer oder auch ein anderer Sprachschüler sein. Auch eine Abwechslung beim Fragen und Antworten ist empfehlenswert.

## 2.3 Für die Gruppenarbeit

Das Frage- und Antwortspiel kann auch in Kleingruppen durchgeführt werden, z.B. um als Differenzierungsmaßnahme Sprachschülern mit unterschiedlichem Sprachniveau gerecht zu werden. In der Anfangsphase wird empfohlen, die Karten vor dem Einsatz einmal im Plenum gemeinsam zu lesen - oder dann zum Abschluss im Plenum zu reflektieren, wie diese Arbeitsphase verlief, was leicht fiel und wo es noch Probleme gibt.



## 2.4 Ausweitung der Lernkartei: Zusätzliche Karteikarten erstellen

Deutschlehrer, Helfer und auch die Sprachschüler selbst können weitere Lernkarten zu einem Thema finden und erstellen. Der perforierte Bogen bietet Blanko-Karteikarten zur individuellen Ergänzung bei den Themen 1-7 (weitere Beispiele für Bilder und Wörter zu den Lauten und Buchstaben), bei den Themen 8 und 9 (selbst gefundene Alltagsschriften, z.B. Firmennamen und selbst erfundene einfache Lesetexte), bei den Themen 10 und 11 (zusätzliche mathematische Inhalte und Rechenübungen) und beim Thema 12 (weitere ABC-Listen und Mindmaps). Diese Ausweitung kann sehr gut im Rahmen einer Differenzierung erfolgen: Die Gruppe Anfänger arbeitet mit den Basis-Lernkarten und die Gruppe Fortgeschrittene erarbeitet neue Karteikarten und stellt sie dann dem Plenum vor.

Inhalte, die noch nicht beherrscht werden, könnten auch vom Sprachschüler oder einem Helfer auf einer Karteikarte oder einem Notizzettel notiert werden und als Hausaufgabe bis zur nächsten Stunde mitgegeben werden.

### 3. Was sollte beim Einsatz der Lernkartei beachtet werden?

- \* Als zusätzliche Motivation zur Arbeit mit der Lernkartei hat sich zumindest bei jüngeren Sprachschülern das Anmalen der Illustrationen und Symbole erwiesen.
- \* Der Karteikasten kann in Gemeinschaftsarbeit zusammen gebaut und eingeordnet werden.
- \* Lehrer oder Schüler können das Prinzip der Ordnung nach Thema und Symbol auch in Anlehnung an die Lernkartei zum Arbeitsheft erklären.
- \* Es hat sich als vorteilhaft erwiesen, den Karteikasten themenweise nach dem Fortschritt im Unterricht aufbauen, um die Ordnung und den Überblick zu erleichtern.
- \* Bei einem Verzicht auf den Karteikasten sollten genügend Gummibänder oder Folienhüllen vorhanden sein, um die Lernkarten geordnet ablegen zu können
- \* Zur Entlastung der Lehrkraft kann ein Helferdienst die einzelnen Themenpäckchen nach der Arbeit wieder ordnen und auch abzählen (jew. 8 Karten A und 8 Karten B)
- \* Man kann evtl. die Karteikarten in einer Ecke mit einem Loch versehen und mit einer Schnur oder einem Draht zusammenhalten, so dass sie nach Themen geordnet und spontan griffbereit sind.

### 4. Wie kann die Arbeit noch intensiviert werden?

Falls die Lernkartei einer Einzelperson zur Verfügung steht, kann der Karteikasten von der themenbezogenen Gruppierung auch zu einer Einteilung in fünf Abteilungen umgebaut werden. Zu Beginn sind alle Karten im ersten Fach. Konnte die Rückseite korrekt wiedergeben werden, kommt die Karteikarte ins zweite Fach, ansonsten bleibt sie im ersten Fach. So werden der Reihe nach alle Karten abgefragt, wobei richtig beantwortete Karten ein Fach weiter wandern, falsch beantwortete immer wieder - egal, aus welchem Fach - ins erste Fach zum neuen Lernen zurückkommen. Die regelmäßige Wiederholung garantiert eine dauerhafte Verankerung im Langzeitgedächtnis sowie eine Energie- und Zeitersparnis.

Auch mit spielerischen Formen nach Art eines Quiz oder eines Wettbewerbs (z.B. Wer antwortet am schnellsten? Wer hat die meisten richtigen Karten?) können die Sprachschüler zur Arbeit mit der Lernkartei und damit zur ständigen Wiederholung der Lerninhalte motiviert werden.

Auf der Website [www.deutschkurs-asylbewerber.de](http://www.deutschkurs-asylbewerber.de) finden Sie zu gegebener Zeit aktuelle Hinweise auf APPs und weitere Angebote des E-Learnings, in denen die Sprachschüler Inhalte der Lernkartei auf ihrem Smartphone oder einem PC selbstständig außerhalb des Unterrichts üben können.

**Bestellung:** Die Lernkartei kann über die Website [www.auer-verlag.de](http://www.auer-verlag.de) zum Preis von 25 € bestellt werden.





*Das Autorenteam wünscht Ihnen und Ihren Sprachschülern viel Freude und Erfolg bei der Arbeit mit der Lernkartei.*

*Anhang: Inhaltsverzeichnis des Basishefts und der Lernkartei sowie Beispielseiten*





## Inhaltsverzeichnis der Lernkartei zum Basisheft

- 1 A a E e I i Ei ei M m N n
- 2 O o U u Au au B b G g T t
- 3 Eu eu D d K k P p R r S s
- 4 F f H h L l C c Ch ch Sch sch
- 5 V v W w X x Y y Z z
- 6 Ä ä Ö ö Ü ü Pf pf Sp sp St st
- 7 Qu qu ck ie ng tz ß
- 8 Lesen im Alltag
- 9 Lesetexte
- 10 Rechnen im Alltag I
- 11 Rechnen im Alltag II
- 12 Lernen lernen: ABC Liste, Mindmap
- 0 16 Karten mit Schwungübungen, Rest auf Druckbogen: leere Karteikarten, 12 Registerkarten und Nutzungshinweise zur Lernkartei

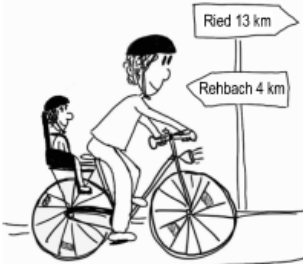

## Beispielkarten zum Thema „Lesen im Alltag“

		
Apotheke	Haltestelle	Parkplatz
8 A	Lesen im Alltag	

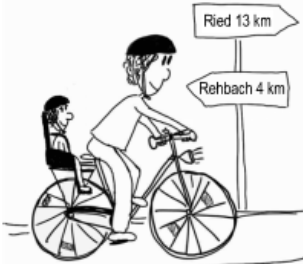

  

		
S-Bahn	U-Bahn	Deutsche Bahn
8 A	Lesen im Alltag	


  

	
Wie viele Kilometer sind es nach Ried?	
8 B	Lesen im Alltag 



  




	
Wie viele Kilometer sind es nach Ried?	
8 B	Lesen im Alltag 


  



	<table border="1" style="margin: auto; border-collapse: collapse;"> <tr> <th colspan="2" style="padding: 5px;">Rechnung</th> </tr> <tr> <td style="padding: 2px 5px;">Jacke</td> <td style="padding: 2px 5px; text-align: right;">34,95 €</td> </tr> <tr> <td style="padding: 2px 5px;">Rock</td> <td style="padding: 2px 5px; text-align: right;">12,35 €</td> </tr> <tr> <td style="padding: 2px 5px;">Schuhe</td> <td style="padding: 2px 5px; text-align: right;">28,65 €</td> </tr> <tr> <td></td> <td style="padding: 2px 5px; text-align: right;">-----</td> </tr> <tr> <td></td> <td style="padding: 2px 5px; text-align: right;">75,95 €</td> </tr> </table>	Rechnung		Jacke	34,95 €	Rock	12,35 €	Schuhe	28,65 €		-----		75,95 €
Rechnung													
Jacke	34,95 €												
Rock	12,35 €												
Schuhe	28,65 €												
	-----												
	75,95 €												
8 B	Wie viel kosten die Schuhe? Wie viel kostet alles zusammen?												
8 B	Lesen im Alltag 												


## Beispielkarten zum Thema „Lesetexte“

Der  schwimmt im .


Die , die  und der 



leben im .



Der  und die  fliegen in der Luft.


Die  krabbelt am Boden.


---


9 A Lesetexte 

Unser  hat ein rotes ,


eine blaue  und viele .


Oh nein! Das  ist kaputt.

Ich brauche eine .

Ich  meinen Vater.

---


9 A Lesetexte 


Heute ist ein schöner Tag. Die Sonne scheint und der Himmel ist blau. Es gibt keine Wolken. 

Naim geht in den Wald. Dort kann er viele Vögel hören.

	richtig	falsch
Naim geht in die Stadt.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Naim kann Vögel hören.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>


---


9 B Lesetexte 

Morgen fährt Lukas nach Berlin. Zuerst nimmt er den Bus, dann fährt er mit dem Zug. Der Zug kommt um 14.10 Uhr in Berlin an. In Berlin fährt Lukas mit der U-Bahn. 

Lukas kommt um \_\_\_\_ Uhr in Berlin an.  
Lukas fährt mit dem \_\_\_\_, dem \_\_\_ und mit der \_\_\_\_\_.


---


9 B Lesetexte 


Ich habe ein schönes Zimmer. In meinem Zimmer gibt es ein großes Bett, einen runden Tisch und eine helle Lampe. An meinem Fenster hängt ein langer Vorhang. 


	richtig	falsch
Das Zimmer hat eine Lampe.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Der Vorhang ist kurz.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

---

9 B Lesetexte 


Im Wasser lebe ich nicht alleine, hier brauche ich keine Beine. 

So schwimme ich im Meer herum. 

Du hörst mich nicht, denn ich bin stumm. 















Was bin ich? Zebra, Biene oder Fisch?

---

9 B Lesetexte 

(Alle Karteikarten sind in der im Basisheft verwendeten Grundschrift  
siehe auch [www.die-grundschrift.de](http://www.die-grundschrift.de))

## Beispielkarten zum Thema „Rechnen im Alltag“

<p style="text-align: center;">Richtig oder falsch?</p> <p>A. 1 kg wiegt mehr als 100 g.                      B. 10 Tafeln Schokolade wiegen eine Tonne.                      C. Ein Liter Milch wiegt ein Kilogramm.                      D. 1 kg Federn ist schwerer als ein kg Eisen.                      E. 1 kg sind 1000 g.</p> <div style="display: flex; align-items: center; justify-content: flex-end;"> <table border="1" style="border-collapse: collapse; text-align: center;"> <tr><td>r</td><td>f</td></tr> <tr><td> </td><td> </td></tr> <tr><td> </td><td> </td></tr> <tr><td> </td><td> </td></tr> <tr><td> </td><td> </td></tr> <tr><td> </td><td> </td></tr> <tr><td> </td><td> </td></tr> </table> </div> <hr style="border-top: 1px dashed black;"/> <p>11 B    Rechnen im Alltag II    <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/></p>	r	f													<table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse; text-align: center;"> <tr> <td style="width: 25%;">2 m</td> <td style="width: 25%;">100 m</td> <td style="width: 25%;">1 m</td> <td style="width: 25%;">1 cm</td> </tr> </table> <p>Eine Tür ist circa __ breit                      und __ hoch.                      Ein Fußballfeld ist etwa __ lang.                      Ein Daumen ist ungefähr __ breit.</p> <div style="text-align: right;"></div> <hr style="border-top: 1px dashed black;"/> <p>11 B    Rechnen im Alltag II    <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/></p>	2 m	100 m	1 m	1 cm
r	f																		
2 m	100 m	1 m	1 cm																
<p>Ein Sack Kartoffeln wiegt 10 kg.                      Hans nimmt die Hälfte davon weg.</p> <div style="text-align: right;"></div> <p>Wie viel kg Kartoffeln sind noch im Sack?</p> <hr style="border-top: 1px dashed black;"/> <p>11 B    Rechnen im Alltag II    <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/></p>	<p>Der Messbecher fasst 1 Liter.                      Wie viel Wasser ist im Messbecher?</p> <div style="display: flex; justify-content: space-around; align-items: center;"> <div style="text-align: center;"> A</div> <div style="text-align: center;"> B</div> <div style="text-align: center;"> C</div> </div> <hr style="border-top: 1px dashed black;"/> <p>11 B    Rechnen im Alltag II    <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/></p>																		
<p style="text-align: center;">Richtig oder falsch?</p> <p>A. In einer großen Flasche Saft ist ein Liter.                      B. Das Aquarium fasst 100 ml Wasser.                      C. 100 Liter sind ein Hektoliter.                      D. Ein halber Liter ist weniger als ein Viertelliter.                      E. Ein Achtel-Liter ist mehr als ein Viertelliter</p> <div style="display: flex; align-items: center; justify-content: flex-end;"> <table border="1" style="border-collapse: collapse; text-align: center;"> <tr><td>r</td><td>f</td></tr> <tr><td> </td><td> </td></tr> <tr><td> </td><td> </td></tr> <tr><td> </td><td> </td></tr> <tr><td> </td><td> </td></tr> <tr><td> </td><td> </td></tr> <tr><td> </td><td> </td></tr> </table> </div> <hr style="border-top: 1px dashed black;"/> <p>11 B    Rechnen im Alltag II    <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/></p>	r	f													<table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse; text-align: center;"> <tr> <td style="width: 25%;">das Dreieck</td> <td style="width: 25%;">das Rechteck</td> <td style="width: 25%;">der Kreis</td> <td style="width: 25%;">das Quadrat</td> </tr> </table> <div style="display: flex; justify-content: space-around; align-items: center; margin-top: 10px;">     </div> <hr style="border-top: 1px dashed black;"/> <p>11 B    Rechnen im Alltag II    <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/></p>	das Dreieck	das Rechteck	der Kreis	das Quadrat
r	f																		
das Dreieck	das Rechteck	der Kreis	das Quadrat																
<table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse; text-align: center;"> <tr> <td style="width: 25%;">die Pyramide</td> <td style="width: 25%;">der Würfel</td> <td style="width: 25%;">der Quader</td> <td style="width: 25%;">der Zylinder</td> </tr> </table> <div style="display: flex; justify-content: space-around; align-items: center; margin-top: 10px;">     </div> <hr style="border-top: 1px dashed black;"/> <p>11 B    Rechnen im Alltag II    <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/></p>	die Pyramide	der Würfel	der Quader	der Zylinder	<p>Ein Pullover kostet 50 €.                      Die Verkäuferin gibt 20 % Rabatt.</p> <div style="text-align: right;"></div> <p>Wie viel Euro sind das?                      Wie viel kostet der Pullover noch?</p> <hr style="border-top: 1px dashed black;"/> <p>11 B    Rechnen im Alltag II    <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/></p>														
die Pyramide	der Würfel	der Quader	der Zylinder																